

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Gesetz- und Verordnungsblätter - digitalisiert

Land Baden

Karlsruhe, 1803 - 1952

Nr. XIV

[urn:nbn:de:bsz:31-33161](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-33161)

Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Carlsruhe, Freitag, den 16. Mai 1845.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. — Medaillenverleihung. — Diensta Nachrichten.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien. — Des Ministeriums des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten, die Errichtung von Brief- und Fahrpostexpeditionen in der Stadt Kilsheim und in der Stadt Freudenberg betr. — Des Justizministeriums, die Ertheilung des Schriftverfassungsrechts an den Rechtspracticanten M. Werner von Appenweier betr. — Staatsgenehmigung zu dem Stammgutstatut des Generallieutenants und Generaladjutanten von Freistedt, in Beziehung auf das Gut Jstein betr. —

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Medaillenverleihung.

Unter dem 30. April 1845

hat Bürgermeister Kamm in Beuren, Bezirksamts Baden, in Anerkennung seiner langjährigen und erfolgreichen Wirksamkeit als Ortsvorgesetzter, die kleine goldene Verdienstmedaille verliehen erhalten.

Diensta Nachrichten.

Durch höchste Ordre vom 4. März d. J. wurden befördert:

Portepce - Fähnrich	Kapp	zum Lieutenant im	IV. Infanterie - Regiment,
"	Kraus	"	III. " "
"	Hoffmann	"	III. " "
"	Bachelin	"	Leibinfanterieregiment,
"	Fäßler	"	in der Artillerie - Brigade,
"	Rückert	"	" " " "
"	Frank	"	im III. Infanterie - Regiment,
"	Sichrodt	"	in der Artillerie - Brigade,
"	v. Gillmann	"	im II. Dragonerregiment,

Portepee = Fähnrich	Gervais	zum Lieutenant im	IV. Infanterie = Regiment,
"	Dern	"	Leib = Infanterie = Regiment,
"	Meißner	"	III. Infanterie = Regiment,
"	Freiberg	"	III. " "
"	Sachs	"	Leib = Infanterie = Regiment,
"	Weber	"	II. Infanterie = Regiment,
"	Vierordt	"	Leib = Infanterie = Regiment,
"	Gottreu	"	II. Infanterie = Regiment,
"	Cassinone	"	Leib = Infanterie = Regiment,
"	Bauer	"	II. Infanterie = Regiment,
"	v. Menzingen	"	Dragoner = Regiment Großherzog,
"	Koch	"	III. Infanterie = Regiment,
"	v. Schäffer	"	I. Dragoner = Regiment,
"	v. Türckheim	"	II. Dragoner = Regiment;

unter dem 15. April d. J.

der Hauptmann Thome im III. Infanterie = Regiment und der Canzlist bei dem Armee = Corps = Commando, Strobels, Letzterer wegen anhaltender Kränklichkeit, in den Ruhestand versetzt.

Durch allerhöchste Ordre vom 29. April d. J. haben in dem großherzoglichen Armee = Corps folgende Veränderungen stattgefunden:

Befördert wurden:

der Oberlieutenant Götz im III. Infanterie = Regiment,

" " Zimmermann im II. Infanterie = Regiment, und

" " und Adjutant der I. Infanterie = Brigade Graf von Sponeck,

zu Hauptmännern;

der Oberlieutenant von Rotberg im II. Dragoner = Regiment, und

" " von Freydorf im I. Dragoner = Regiment,

zu Rittmeistern;

der Lieutenant Eichfeld im I. Infanterie = Regiment,

" " Dürr in der Ingenieursection des Generalquartiermeisterstabes,

" " Brückner im Leib = Infanterie = Regiment,

" " Biesele im III. Infanterie = Regiment,

" " v. Seutter im Leib = Infanterie = Regiment,

" " v. Holzling im Dragoner = Regiment Großherzog,

" " v. Geyer im I. Dragoner = Regiment,

" " Rieser im I. Dragoner = Regiment,

zu Oberlieutenanten.

Der Oberlieutenant Achenbach vom IV. Infanterie = Regiment wurde zum Adjutanten der ersten Infanterie = Brigade ernannt.

Versetzt wurden:

Der Hauptmann Brettlner vom III. zum I. Infanterie = Regiment,

Der Hauptmann v. Fif	vom I.	zum III.	Infanterie-Regiment,
" " Koch	" Leib=	" II.	" "
" " Hauf	" II.	" III.	" "
" " v. Fischer	" IV.	" III.	" "
" " v. Hundbiss	" II.	" IV.	" "
Der Oberlieutenant v. Ehrenberg	vom I.	zum II.	Infanterie-Regiment,
" " Kobe	" II.	" I.	" "
" " Asbrand	" I.	" II.	" "
" " Schneßler	" II.	" IV.	" "

Sodann haben Seine Königliche Hoheit der Großherzog Sich allergnädigst bewogen gefunden:

unter dem 29. April

dem Pfarrer und erzbischöflichen Decane Landherr in Beuern den Titel eines geistlichen Raths,
unter dem 3. Mai d. J.

dem großherzoglichen Vereinsbevollmächtigten in Stettin, Regierungsrath Hoffmann, den Character eines Geheimen Finanzraths, und

den Revisoren Herrer und Kempff, bei der Direction der Forstdomänen und Bergwerke, den Character als Rechnungsräthe zu verleihen;

der fürstlich fürstbergischen Präsentation des Hofgerichts-Secretärs Friedrich Stein zu Constanz, zum Vorstande des Bezirksamtes Möskirch, unter Ernennung desselben zum Amtmann, die allerhöchst landesherrliche Bestätigung zu ertheilen;

den Postofficialen Johann Letour, bei dem Postamte Stockach, in gleicher Eigenschaft zu dem Oberpostamte Karlsruhe, und

den Physicus Engelberger zu Philippsburg, dormalen in Kleinlausenburg, bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen;

die katholische Pfarrei Thengendorf, Amts Blumenfeld, dem Pfarrer Michael Kuppel in Pföhren,

die katholische Pfarrei Rohrbach am Gieshübel, Amts Eppingen, dem Pfarrer Dr. Joseph Dominik Carl Brugger in Kadelburg,

die katholische Pfarrei Balg, Amts Baden, dem Pfarrverweser Ludwig Zwiebelhofer in Reisch,

die katholische Pfarrei Griessen, Amts Jestetten, dem Pfarrverweser Hugo Berg in Mandegg, und

die katholische Pfarrei Sasbach, Amts Achern, dem erzbischöflichen Decane und Pfarrer Gregor Daniel in Gamshurst zu übertragen;

unter dem 7. Mai d. J.

den beiden Privatdocenten der Geschichte und der geschichtlichen Hilfswissenschaften an der Universität Heidelberg, Dr. Hagen und Dr. Häußer, den Character als außerordentliche Professoren, und

dem Lehrer Robert Koller am Lyceum in Mannheim, den Character eines Professors zu verleihen;

den Forstobergeometer Schäffer, wegen leidender Gesundheit seinem Ansuchen gemäß, in den Ruhestand zu versetzen;

die evangelische Stadtpfarrei Gernsbach, dem Pfarrer Wilhelm Käß in Berghausen, und die evangelische Pfarrei Feuerbach, Decanats Müllheim, dem Pfarrer Zittel in Bickensohl zu übertragen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

(Die Errichtung von Brief- und Fahrpost-Expeditionen in der Stadt Kilsheim und in der Stadt Freuden-
berg betreffend.)

In Gemäßheit Allerhöchster Entschliessungen aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 25. v. M. Nro. 798 und Nro. 799 werden vom 1. Juli d. J. an in den Städten Kilsheim und Freudenberg Brief- und Fahrpost-Expeditionen errichtet, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Carlsruhe, den 2. Mai 1845.

Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.
von Dusch.

Vdt. Lürckheim.

(Die Ertheilung des Schriftverfassungsrechts an den Rechtspracticanten M. Werner von Appenweier betr.)

Durch Beschluß vom Heutigen Nro. 2252 wurde dem Rechtspracticanten Maximilian Werner von Appenweier das Schriftverfassungsrecht in gerichtlichen Angelegenheiten ertheilt.

Carlsruhe, den 30. April 1845.

Justizministerium.

Jolly.

Vdt. Bachelin.

(Staatsgenehmigung zu dem Stammguts-Statute des Generallieutenants und Generaladjutanten v. Freistedt,
in Beziehung auf das Gut Istein betreffend.)

Das von dem Generallieutenant und Generaladjutanten von Freistedt unter dem 2. I. M., in Beziehung auf das Gut Istein, Bezirksamts Lörrach, errichtete Stammguts-Statut hat die Staatsgenehmigung erhalten, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Carlsruhe, den 5. Mai 1845.

Justizministerium.

Jolly.

Vdt. Bachelin.